

8. März, Internationaler Weltfrauentag

Die Geschichte dieses Tages beginnt in Deutschland im März 1911. Über eine Millionen Frauen gingen auf die Straße und demonstrierten für Staatsbürgerinnenrechte und volle politische Mündigkeit. Der Tag ist aus seiner Tradition heraus ein Kampftag für das Wahlrecht, ein Protesttag gegen Krieg, ein Demonstrationstag für volle soziale und politische Gleichberechtigung und ein Tag der Solidarität mit Frauen weiterer Nationen. Darüber hinaus ist er auch zentraler Aktionstag der Frauenbewegung.

Wir feiern den Tag in diesem Jahr als Gedenktag an die Vorstreiterinnen für die Frauenrechte, von denen wir heute profitieren. Mit einem internationalen Liedernachmittag stärken wir unsere Solidarität. Wir hören und singen Frauenlieder, erfahren die Geschichte dazu und erinnern uns daran, dass wir gemeinsam viel erreichen können.

Auch heute gibt es noch zahlreiche Baustellen, die wir angehen müssen, zum Beispiel „Frauen in der Arbeitswelt“, „Schutz vor Gewalt“ oder „Frauen in der Politik“. Jede Frau kann etwas beitragen. Ich würde mich freuen, wenn Sie der Tag anregt, sich für ein Thema einzusetzen. Die Gesellschaft braucht aktive Frauen! Wenn Sie sich Austausch, Mitstreiterinnen, Beratung oder einfach einen Anknüpfungspunkt suchen, kontaktieren Sie mich gerne!

Ich freue mich, Sie bei den Veranstaltungen im März zu begrüßen und bedanke mich herzlich bei allen Kooperationspartner*innen!

Kirsten Max
Gleichstellungsbeauftragte

Kooperationspartner/innen

Internationale Frauen Hilden
Stadtbücherei Hilden
Jugend- und Kulturzentrum Area 51
VHS Hilden-Haan

Veranstaltungsorte

Stadtbücherei Hilden
Nové-Město-Platz 3, 40721 Hilden

Bürgerhaus der Stadt Hilden
Mittelstraße 40, 40721 Hilden

Area 51
Furtwänglerstraße 2b, 40721 Hilden

Kontaktdaten

Kirsten Max
Gleichstellungsbeauftragte
Bürgerhaus
Mittelstraße 40
40721 Hilden
Tel.: 02103/72-122
E-Mail: kirsten.max@hilden.de
www.hilden.de/gleichstellung



Internationaler Frauentag 2020



Gleichstellungsstelle



„Starke Frauen“ in der Stadtbücherei Hilden März, Nove-Mesto-Platz 3

Welche Bücher gibt es zum Thema Frau oder von Frauen in der Stadtbücherei Hilden? Sie werden überrascht sein! Zum Internationalen Weltfrauentag stellt die Stadtbücherei aus ihrem Bestand einen Thementisch „starke Frauen“ zusammen. Ergänzt wird er durch fünf „Neuzugänge“ die Leserinnen als besonders empfehlenswert ausgewählt haben. Welche Bücher das sind, lesen Sie ab dem 1. März 2020 auf Facebook (stadtportal.hilden und stadtbuecherei.hilden). Zum Ausleihen ist ein Büchereiausweis notwendig.

**So, 8. März, 11:00 bis 12:30 Uhr,
Alter Markt, Mittelstraße 85 / Ecke Axlerhof
Hildener Frauengeschichte(n)
Stadtführung von Marion Braunschweiger-Heuschkel**

Wo die Hildenerinnen heute über die Mittelstraße bummeln, shoppen, vor Cafe's ihren Latte Macchiato genießen oder in Büros und Geschäften tätig sind, genau da spielte sich auch schon vor 50, 100 oder vor 1000 Jahren das Leben Hildener Frauen ab. Ihren Spuren quer durch die Zeit wollen wir folgen und entdecken, wo alte Häuser und Plätze ihre Geschichten erzählen.



Dabei erfahren wir, was die Arbeit der Weibsteute im Dorf am Hohen Hof zu Heldein war, was die Ehefrau Wilhelm Fabrys an der Mode ihrer Zeit auszusetzen hatte, wie die Aufgaben der Armenmutter im Kückeshaus geregelt waren, warum einer Zwirnermeisterin ein Denkmal gesetzt wurde, welche Bedeutung das Schicksal von Margarete Schäfer für den Hildener Stadtwald hatte oder was „Miss Polly“ zu ihrem 80. Geburtstag geschenkt bekam.

**Anmeldung: VHS Hilden-Haan, Kurs S 13012
Kosten: 5 Euro für Erwachsene, 2 Euro für Kinder**

**So, 8. März, 13:45 bis 18:00 Uhr,
Alter Ratssaal, Bürgerhaus, Mittelstr. 40
„Brot und Rosen“ - Int. Lieder zum Weltfrauentag**

**Außerdem: Grußwort der Bürgermeisterin + Fingerfood-
Buffet des Internationalen Frauentreffs**

Ein „Männerduo“ am Internationalen Frauentag? Das ist eine Herausforderung, der sich Klaus Knierim und Walter Weitz gerne stellen. Unter dem Titel „Brot und Rosen“ präsentieren sie ein Liederprogramm zum Zuhören und vor allem zum Mitsingen.

„Wir sind ja nicht alleine“, sagt Walter Weitz. „Wir wollen die Lieder mit dem Publikum zusammen singen. Da sind



die Frauenstimmen sicher in der Mehrheit.“ Und das Programm reicht von Liedern der Frauenbewegung wie „Bella ciao“ und „Bread and roses“ bis zu Klassikern wie „Neue Männer braucht das Land“ und „I will survive“.

Kosten: 6 Euro, Anmeldung: kirsten.max@hilden.de

**November 2020
Area 51, Furtwänglerstraße 2b**

**Kassandra
Autorisierte Bühnenfassung nach Christa Wolf
mit Cornelia Gutermann-Bauer, Regie: Günter Bauer**

Kassandra, die behütete Königstochter, glaubt glücklich zu sein, bis allmählich feine Risse das Bild des Königshauses fragwürdig erscheinen lassen. Was geht hinter den Fassaden der Macht vor sich? Wer ist der geliebte Vater, der König wirklich? Cassandra wird hellhörig. Sie wird zur Seherin. Sie entdeckt die heimlichen Zurüstungen für einen Krieg. Sie fragt, gerät in Opposition und Widerstand. Und sie erkennt sich selbst, erfährt ihre eigene Kraft und ihre eigene Stimme.

Krankheitsbedingt verschoben